









# Stadt-Zeitung

Halle, 4. Mai.

## Mädel und Jugendherbergen

Von Dergaunfabrikerin Käthe Reifert.  
Wahrscheinlich lange bevor die eigentliche Zeit der Sommerferien und daher herannaht, liegen große Mädchen in den Mädchenferien ausgeteilt, auf denen gerade gezeigte Väter weiter über die Grenzen der Heimat hinaus in das Reich hinausziehen. Tausende von Mädeln und weit über das



Beim Reichswerbe- und Opfertag am 6. und 7. Mai gelangen insgesamt sieben Abzeichen zur Ausgabe. Der auf unserer Zeichnung mit dargestellte DJH-Baustein ist das 7. Abzeichen.

Doppelte von Jungmädels und auch in diesem Sommer wieder hinausziehen und irgendwo an der See oder an der Grenze in einer Mädchenheimat deutsches Land erleben. Und neben der Gesundheit, welche die Jugendherbergen erkennen muß, wird vor allem eines lebendig — das Reich der Jugendherbergen, die wie Spinnfäden Träger der Weltvertrauens sind.  
Wenn das Mädel in den Sommermonaten auf Fahrt geht, leben die Eltern an den Sommerferien, die die lachenden Mädel weit hinausführen. Gewiß, verlassen sie dann die Fahrt, von der ihnen keine Kunde berichtet, ohne bestimmt sein kann auch auf solchen Weg, wie schon viele oder jene Jugendherberge ist, wie schon es die Jahrestage gewisser getroffen hat, welche Tage die Jugendherberge hat und was für neue Abenteuer die Mädel überall betreiben. Die Sorge: „Dah mein Mädel es auch nicht im primitiv in einer Jugendherberge“, und was es sonst für Abenteuer erlebt, und wieviel ihnen längere als nicht stündlich und unersättlich aufzugeben. Und wenn das Mädel dann braungebräunt und erholt von der Fahrt zurückkehrt, dann ist auch die Jugendherberge als Wirtin in ihrer Erhaltung und löst sie den Eltern vertraut werden.

Die Führerinnen, die diese Fahrt vorbereitet hat, hat all diese Dinge schon vorher in Betracht gezogen, weil davon im weitesten Grade und Gelingen abhängen. Für die Führer der Mädel sind die Jugendherbergen notwendige Voraussetzungen. Freilich sind die Jugendherberge eine „Jugendherberge“, ein, in der Mädeln wiederum eine Zelle, an der sie sich Abend für Abend in ihrer kleinen Jugendherberge enger zusammenfinden, die es ihnen möglich macht, in gewohnter Ordnung und einer selbstständigen Existenz immer fester in ihrer Mädchenheimat zusammenzuwachsen.  
Irgendwo im Osten war es das Mädel die Jugendherberge um die Grenze. Still haben die Mädel am Grenzstein geblieben und hintergeblieben. Sie mehr werden sie das vergessen, wenn sie längere ihrer Fahrt in die Mitte des Reiches zurückgeführt sind.

Wenn für Abend haben wir in im vergangenen Jahr unsere Mädel auf Großfahrt in Jugendherbergen angesetzt. Und wenn sie irgendwo draußen geblieben haben, oder wenn sie beim Verlassen der Jugendherberge mitbestimmen für die Verwaltung ihrer Mädel. Dimals haben auch die Dergaunfabriker mit eigenen Mädeln und erzählen ihnen von den Mädeln und dem Reich, das sie durchwandern. Und irgendwo haben die Mädel bei ihnen ein Zuhause gefunden.  
So gilt auch besonders für die Jungmädels.

Am 6. und 7. Mai werden in jedem Jahr in der Sommermonat bereits aus den Industriezentren. Sie stehen oftmals zum erstenmal auf sich gestellt sind, beinahe gänzlich in der Gemeinschaft der Reichsgeräten. Die Tage der Jugendherbergen, ihres Zusammenlebens, gibt ihnen den besten Rahmen für den Gesamtgedanken des Reiches. Den Dergaunfabriker aber erwidern besonders erzieherische Aufgaben. Mit der Führer sind sie bemüht, das Gelernte barmanlich durchzuführen und all die Feinheiten

Wachposten auszusprechen. Bald haben sie alle an die Handlung gewöhnt, bis am letzten Tage die Dergaunfabriker die Jungmädels am liebsten nicht wieder hergeben möchte.  
Viele hundert Jugendherbergen stehen in den Sommermonaten und auch im Winter Tag um Tag in dem Dienst der Mädel und tragen eine ganze Aufgabe — viele fehlen noch, um all die aufzunehmenden, die in den kommenden Sommermonaten hinausziehen, sich ihre Heimat und das Reich zu erhalten.

## Überprüfung der Luftschußsirenen

Seine Luftschußsirenen!  
Am Montag werden die öffentlichen Luftschußsirenen geprüft. Hierzu werden sämtliche Luftschußsirenen ab 10 Uhr zu wiederholten Malen in Tätigkeit gesetzt. Die Luftschußsirenen werden einen hohen und einen tiefen Tonerton nacheinander für kurze Zeit geben. Da also lediglich eine Erprobung der Sirenen beabsichtigt ist, sind feinerlei Schutzmaßnahmen einzuleiten.

## Wieder ein Fünfhunderter!

Am Mittwoch wurde am Verkaufstand vor der Hauptpost bei einem der braunen Glasbrenner von einer Frau ein Fünfhunderter gegeben, wie folgt war, das die Cole einen reisenden Abzug fanden.

## Simba — beinahe tischmanierlich

Das Frühstück im Löwentag — Humor als Dressformittel

Von allen Frühstücksarten, die — theoretisch und praktisch — möglich sind, ist die wohl eine der ungewöhnlichsten: ein Frühstück im Löwentag! „Unbehaglich“ — werden nicht wenige meinen — „unbehaglich“, wenn es ein Frühstück am Löwentag wäre, aber gar — im! Die übertriebene Vorsicht, das man bei diesem Frühstück ungewollt



Ob Simba auch ein Helles mag?

(Aufnahme: Danz)

plötzlich vom Stuhl zum Objekt werden könnte, wird jedenfalls nicht auszuverleihen. „Der Frühstück“, das ist nicht die Frage. „Der Frühstück“, das ist das Problem. Das Problem ist und wieder umgeben.  
Daran ändert sich auch nichts, als Simba dann abnehmend einige Fäden neuer Dressuren hervorbringen bezieht: auf Stühlen der Halle setzt er — und zwar in wenigen Minuten! — auf einem hohen Podest „Männchen“ zu machen und nun einem Zettel aus auf einen anderen zu springen. Freundliches Lachen erregt hier jede Drohna. Humor als verlässliches Dressformittel!

Das unangenehme Freundlichkeitsverhältnis zwischen Rocca und seinen Löwen kommt dann noch einmal geradezu dramatisch zum Ausdruck, als in einem freizügig der etwa 1 1/2 Jahre alte Löwe „Rings“ seinen Herrn wieder und wieder hümmlich umarmt und erst dann merklich stricheln, als dieser den allerbildlich drei Monate alten „Rings“ freilegt. „Venen-Gefäß!“ Aber Gefäß ist ja bekanntlich nur eine besondere Art der Vene — wie man sieht, auch bei den Löwen ...

## 2 1/2 Millionen Ehrenkreuze

werden zunächst an deutsche Mütter verliehen

Nur meliose Anfragen über die zum Muttertag bevorstehenden Verleihungen des Ehrenkreuzes der deutschen Mütter teilt die Präfektur in des Reichs, die als Ehrenkreuz für die Durchführung der Verleihungen und für die Behandlung der damit zusammenhängenden Einzelheiten zuständig ist, u. a. das Nachstehende mit:  
Für die Verleihung des zum Weihnachtstag 1938 verliehenen als 2. Rang für die deutsche Mutter verliehenen Ehrenkreuzes, das bekanntlich in drei Stufen (in Bronze für Mütter mit vier und fünf Kindern, in Silber für Mütter mit sechs und sieben Kindern, in Gold für Mütter mit acht und mehr Kindern) verliehen wird, kommen in Großdeutschland und 5 1/2 Millionen Mütter in Betracht. Da die Verleihung der erforderlichen Ehrenkreuze, hauptsächlich wegen der durch gelebte Mutter auszuführenden Einzelarbeit, in der kurzen Zeit von knapp fünf Monaten technisch nicht möglich war, ist vorgeschlagen, zum Muttertag, sofern nicht etwa Verleihung der übrigen Mütter für einen späteren Zeitpunkt des Jahres, voranzutreiben für das Ehrenkreuz, vorgeschrieben.

## RdF.-Wagen stellen sich vor

Rundfahrt zweier Volkswagen durch den Gau — Jeder kann sie besichtigen

Wie lang ist's her, daß der RdF.-Wagen noch etwas ganz Neues, Ungewohntes war? Spätestens aber ist es jetzt doch alles so vertraut, als wären wir schon lange, und man die recht leicht gelassen haben, können das wohl bereits mit gutem Bedacht. Verträge, Aufträge, Bilder und Modelle machen längst mit dem künftigen Besitz und all seinen Vorzügen bekannt. Zur Auslieferung — in unserem Gau auf der Eisenacher Straße und in der großen Schau Halle und Herz der braunen Erde — in Halle — konnte der Volkswagen, im einzelnen betrachtet, besichtigt und bekannt werden. Ausnahmeweise gab es auch mal eine kleine Probefahrt.

Nur in einem Punkte war der Volkswagen noch sehr zurückhaltend: er ließ sich nicht in den Motor sehen. Dem sachkundigen Automobilist dieses damit das für ihn Interlokale nicht verschloßen. Jetzt aber ist es möglich, sich den RdF.-Wagen in allen seinen Einzelheiten genau anzusehen und ihn auch innig erzieht zu erfahren. Man braucht nicht einmal zu einer Ausstellung zu fahren, um ihn dort vorzuführen zu sehen, er stellt sich in jeder Gau, in jedem Kreis, um sich persönlich vorzustellen. Jedes Kraftwagenkolonnen, bestehend aus 12 oder

16 RdF.-Wagen und einem Begleitwagen sind zu gleicher Zeit in mehreren Gauen unterwegs.

Weitern nachmittags kam aus Württemberg, wo sie eben ihre letzten Rundfahrten gemacht hatte, die den Gau Halle-Verlengung bestimmte Volkswagenkolonne im Gaueinsatz an Gaueinsatzleiter Zamminger und Gau-RdF.-Wagenwart Richter haben ihren auf Begrüßung und Willkomm entzogen. An der Kreuzungstraße Schützenplatz erwarteten sie die Kolonne, die trotz des nachteiligen Wetters, das sich auf einer Strecke wie der zuletzt zurückgelegten von Stuttgart bis hierher nicht für den Hauptfahrer hinderlich bemerkbar macht, pünktlich um 17 Uhr eintrafen. Neben ihrer kleinen gefälligen Form erkannte man die Volkswagen schon von weitem, gleich unter den anderen Wagen der langen Berufskolonne heraus. Beide Löwen waren hier vertreten: der geschlossene Wagen und der mit geöffnetem. Die Blase wurde nun genehmigt, und vier weitere und ganz mit in einen der RdF.-Wagen, um selbst einmal betreten zu können, wie es sich ihm für die Fahrt und ruhig fahrende der Wagen über das breite Band der Reichsautobahn, in Höhe und Schärfe, daß man sich wahrhaftig hätte vorstellen können, in einem vollständigen Volkswagen zu sitzen. Nur das helle Summen des Motors, jenes für den RdF.-Wagen typische Geräusch erinnerte daran, um welchen Wagen es sich handelte.

Wenig bog der Wagen bei Heiterblick auf die Taubacher Straße. Auch hier, ohne die Annehmlichkeit der Reichsautobahn, fuhr der Wagen auf und zu. Kurz vor Taubach machten wir halt, und kamen einige über den Bau des Wagens erzählt, redeten die Räder in den Motor und teilten sie, daß er auch mit einem weniger technisch gehaltenen Volkswagen leicht begriffen und überfahren werden kann, was sich doch von anderen Wagen durchaus nicht behaupten läßt. Dann fuhr die Kolonne, der sich noch Gau-RdF.-Wagenwart Richter angeschlossen. Dort werden die Wagen zunächst einmündig für ein paar Tage auf dem Marktplatz aufgestellt und zu besichtigen sein. Hierauf geht die Fahrt weiter durch den Gau in die Kreishäuser, nach Halle.

Heißt, von der Wagen zur Schau steht, kann ihn jeder, der sich auf dem Marktplatz aufhalten will. Sie und wieder werden auch Rundfahrten ermöglicht. Größere Betriebe bekommen den Wagen in der Reichsstraße, der Mittagspause oder nach Arbeitsbeginn vorzuführen. Die Volkswagenkolonne haben, keine Volkswagen zu sehen. Die Kolonne bleibt drei Wochen in unserem Gau. Woher sie dann auch kommt, sie ist immer gern gesehen. Jeder interessiert sich für den Volkswagen, jamaal die meisten, die ihn sich bereits besichtigt haben. Täglich kommen neue Bekanntheiten hinzu, denn nun melden sich auch die „Vorliebhaber“, die sich einmündig selber haben überzeugen wollen.

## Verpflichteter Handbäckeraud

Zeugen gesucht

Am 2. Mai gegen 11.30 Uhr hat ein noch unbekannter Mann gegen den 1. Mai in der Nähe einer Mähmaschine in der Dandstraße zu Fuß vertrieben. Die Frau ist in der Bedienung zu Fuß gekommen, hat aber durch ihren Überdrehen verhindert, daß der Mann seine Handbäckerei konnte. Auf die Differenz der Frau und dem Mann beifolgender Mann die Verfolgung des Angreifers aufgenommen. Dieser Mann sowie sonstige Zeugen des Vorfalls, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei im Polizeirevier, Zimmer 317/321, zu melden oder ihre Angaben durch Fernsprecher 277 51, Nebenamtlich 328, mitzuteilen.

## Die Straßensammlung

am 6. und 7. Mai

Anordnung für die Durchführung  
Die Sammelaktion für den Reichswerbe- und Opfertag 1939 im Gau Halle-Verlengung, Oberamtsführer Dr. Scherzinger, gibt alle Einzelheiten nochmals folgendes bekannt: Die Einzelheiten des 2. und 3. Grades, und 4. Grades, sind sofort mit dem 2. Grades zusammenzuführen, denen die technische Leitung der Sammlung obliegt. Der hauptmännliche Einsatz der Sammler hat zu mittel im gleichen Maße wie bei der Sperr-Sammlung im Dezember v. J. zu erfolgen.

## Das „RdF.-Programm für Mai

Das Monatsheft der NS. Gemeinschaft „Reich durch Freude“, Gau Halle-Verlengung, hat sich zum hundertjährigen Bestehen und Wegweiser aller Schaffenden unteres Zeugnisses entwickelt. Auch die vorgelagerte Monatsgabe, die in allen Kreisstellen sowie bei den Betriebsstellen für 10 Pf. zu haben ist, dürfte wiederum schnell begriffen sein, bringt sie doch die wichtigsten Termine der diesjährigen Befehle, weiterhin die Daten über die stattfindende Propaganda der Volkswagenkolonne, recht bequeme Heftlein der Frühjahrsüberführungsfahrt mit der „Terra Cordoba“ und der Jungfernfahrt des Flugzeuges „Robert von n. a. m.

\* Zusammenkunft mit der Deutschen Seemannschaft gegen 12.15 Uhr tritt in der Zeitschrift des Reichsverbandes der Seemannschaft ein Besichtigungsfahrt mit einer Reformierte zusammen. Der Reformierte zusammen werden erheblich befähigt.

## Wetterbeobachtungen des Landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle

Barometerstand heute morgen 7 Uhr  
Kleiner Zeiger gestern morgen 7 Uhr

Table with weather data for Halle, including temperature, wind, and precipitation.

Table with weather data for Halle, including temperature, wind, and precipitation.

\* Zum Vergleich mit den Angaben der Wetterkarte sind für Halle ca. 100 mm hinzuerechnen.

## Staatliches Ehrenzeichen für deutsche Volkspflege

Durch Verordnung vom 1. Mai hat der Führer das bisherige Ehrenzeichen des Deutschen Roten Kreuzes zu einem staatlichen Ehrenzeichen für deutsche Volkspflege erklärt und umgestaltet. Das neue Ehrenzeichen wird, bis bisher das Rote-Kreuz-Ehrenzeichen, in vier Stufen verliehen. Die 1. Stufe ist ein Halbkreis, die 2. Stufe ein Ansteckkreuz und die 3. Stufe ein am Band an der Brust zu tragendes Kreuz. Die 4. Stufe ist eine Medaille die auf der Rückseite ein deutsches „M“ mit der Aufschrift „Volkspflege“ trägt. Unser Bild zeigt die 3. und 4. Stufe des Ehrenzeichens. (Scherl-Bilderdienst-M.)



6,3 Millionen Teilnehmer

3. Bericht des Deutschen Volkserziehungswerkes

Das Amt Deutsches Volkserziehungswerk in der Reichshauptstadt bringt in seinem 3. Bericht über die Tätigkeit des Volkserziehungswerkes im Jahre 1938...

Mittelschulbau

Wir helfen unserer Jugend!

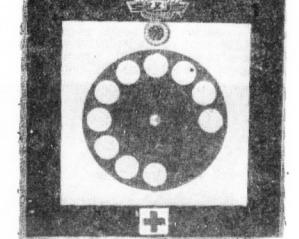
Von Landeshaupmann Cito. In meinem Arbeitsbereich, der Verwaltung des Provinzialverbandes der Provinz Sachsen...

Alle fünf Kilometer eine Raststelle

Selber auf der Landstraße - Einrichtung des NSKK-Verkehrshilfsdienstes in der Motorgruppe Leipzig - Jonaenführer bereits eingesetzt

Am Jahre 1938 wird im gesamten Großdeutschen Reich der NSKK-Verkehrshilfsdienst eingerichtet sein...

Für die Motorgruppe Leipzig, die für einen großen Teil des Landes Sachsen-Anhalt zuständig ist...



Das Hinweisschild des NSKK-Verkehrshilfsdienstes

Nachname: NSKK-Verkehrshilfsdienst

ner und der Einlaberbereitschaft des Körpers allein genügt...

Es ist klar, daß die Einrichtung des Verkehrshilfsdienstes...

Der Verkehr hat ihn als Freiwilligen unter der Fahne und leistungsbereit...



Zonenführer, Raststellen und Werkstätten im Bereich der Motorgruppe Leipzig

Der Gedanke des NSKK-Verkehrshilfsdienstes beruht auf Erfahrungen...

Stamm glaubhaft und doch wirksamkeit. Rudolf Deljäger...

Am 3. Mai 1939 in Merseburg geboren, war er schon als zwölfjähriger...

Der Weltkrieg hat ihn als Freiwilligen unter der Fahne...

Stamm glaubhaft und doch wirksamkeit. Rudolf Deljäger...

Am 3. Mai 1939 in Merseburg geboren, war er schon als zwölfjähriger...



Rudolf Deljäger in seinem 'Condor' macht sich zum Start fertig.

gemein auf die Idee, über dem Unkraut 'Jagelosen'...

Nach der Selbstverwaltung der preussischen Provinzen...

Zurück die Anerkennung seines künftigen motorischen...

Friedrich Voigt.

Jugendlicher auf Schwarzfahrt

Durch seinen Verstand wurden vier Verurteilten verurteilt

Selbst. Der 18jährige E. erlegte sich den Kraftwagen...

Bei Dacharbeiten abgestürzt

Torgau. Ein Klempnermeister nahm auf dem Dach...

Messertrecker nach dem Tanz

Nach Vierenberga. Einen bösen Ausgang nahm ein Tanz...

Deljäger, Rudolf Merseburg. (Oben s. Mittelb.)



Glücksfall Milch erobert das Aroma eines jeden Kaffees

Konzert des Reichsarbeitsdienstes zugunsten des Deutschen Jugend.

Am morgigen Freitag, am 20. Uhr, findet im Stadtkinohaus ein Konzert des Reichsarbeitsdienstes...

Gesundheitsappell der Hitler-Jugend

Am Rahmen der Durchführung der Eingliederung der gesamten...

Reiseleistungen auf dem Halleschen. Am 3. Mai

gegen 11.30 Uhr geriet ein Reiseleistungen auf dem Halleschen...

Wasserstände am 4. Mai

Table with columns for location, water level, and date. Locations include Könnick, Andran, Lam, Böhm, Grotzschke, Torgau, etc.

Wetterdienst der HN.

Vorausichtige Wetterung bis 5. Mai abends

Die Wetterlage: Das Tiefdruckgebiet lag gestern...

Wichtigsten für Donnerstag: Bei mäßigen Winden...

Wichtigsten für Freitag: Bei föhnigen Winden...

Wichtigsten für Samstag: Bei föhnigen Winden...

Der Fliegerei bis zum Tode frei!

Zum Gedeknen des Merseburger Rekord-Segelflegers Rudolf Deljäger...

„Gibts, deutsches Volk mit uns zusammen!“

Der Weltkrieg hat ihn als Freiwilligen unter der Fahne...

Stamm glaubhaft und doch wirksamkeit. Rudolf Deljäger...

Am 3. Mai 1939 in Merseburg geboren, war er schon als zwölfjähriger...











welt es nach den von uns aufgefundenen Signalen... Versteht er sein, sagte Biblion nicht ohne Besorgnis...

Wupland schloeberte das Streichholz in den... und rief sich den Finger, den er sich verkrampft...

„Nehmen wir nicht davon! Es ist ein unverschämter...“ Biblion erwiderte es, „Nichts in allem,“ sagte er...

„Danke!“ sagte Wupland, „nach dem, was ich...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Mifobologener!“ rief Biblion ein und spielte auf... Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Nur ein nachlässig ist nicht Biblion.“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

und vermerkt meine Hundstrolachen. Er ist wirklich... Biblion hätte beinahe hinzugesagt, daß er...

Die hässliche Verschöpfung mit Woria, die... Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Wenn ich Woria in einer Gefahr vermutete, ver...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich gehe“, murmelte Biblion, „daß selbst ich...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

„Ich habe schon eine Verbindung“, sagte Biblion...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

Seitere Momentaufnahmen



„Was Sie haben sich ein Parameter angelehnt?...“ Biblion war ein guter Freund und ein Gentleman...

Fahrad-Bereifungen, Fahrrad-Ersatzteile, Gummi-Bieder

Ufa-Theater Alte Promenade Rund 12500 Besucher Ufa Drei Unteroffiziere

Am Riebeckplatz Ein noch nie dagewesener Riesen-Erfolg! 2. Woche! Willy Forst's Meisterschöpfung

Schauburg Ab morgen Freitag! Was sagen Sie zu Marika? Große Ulrichstr. 51 Ab heute Donnerstag!

Radi 2. Woche Der große Publikums-Erfolg! Ein modernes Eheskizal, einen sensationellen Morozproh

Rundfunk-Programm Heißerabend Freitag, 5. Mai 5.45: Heißerabend und Wetterberichterung

Siedtheater Halle Heute, Donnerstag, 20 bis 22 Uhr Madame Sans-Gêne

Circus Franz Althoff Halle a. S. Roßplatz Heute und täglich 2 Vorstellungen

Ver-schiedenes Wannen? Kinderzuschulgrütel von 0,80 an